

Handlungsfeld Wald und Forstwirtschaft

Klimaänderung → Wirkung → Klimafolgen → Anpassung

Klimatische Veränderung	Mögliche Klimafolgen	Wirkung	Mögliche Anpassungsmaßnahmen	Dargestellte Parameter	Indikatoren im Klimafolgenmonitoring
Zunahme der bodennahen Lufttemperatur und saisonale Veränderungen des Niederschlags	Veränderung der Standortverhältnisse	Die Bäume sind zumeist an die jetzigen klimatischen Verhältnisse angepasst. Einige Arten können von höheren Temperaturen profitieren andere Arten werden durch die Verschiebung der Niederschläge mit Abnahmen im Sommer beeinträchtigt.	Pflanzung standortangepasster Arten, Pflanzung von Mischbeständen	Waldbrandgefahr, Sturmwurfisiko	Waldbrandgefahr, Phänologie der Buche
Zunahme der bodennahen Lufttemperatur und saisonale Veränderungen des Niederschlags	Veränderung der Artenzusammensetzung/ Arealverschiebung	Die Tiere und Pflanzen sind an die jetzigen klimatischen Verhältnisse angepasst. Einige Arten können von höheren Temperaturen profitieren andere Arten müssen in höhere Breiten oder Höhenlagen ausweichen, andere wandern (meist von Süden) ein.	Maßnahmen zur Habitatgestaltung, Vernetzung, Pufferzonen um Schutzgebiete einrichten		
Zunahme der bodennahen Lufttemperatur und saisonale Veränderungen des Niederschlags	Zunahme der Waldbrandgefahr	Durch die höheren Temperaturen in Kombination mit geringeren Niederschlägen, wie sie v. a. im Frühjahr und Sommer erwartet werden, erhöht sich - die gerade im Frühjahr und Sommer auftretende - Waldbrandgefahr.	Ggf. Einschränkung der Nutzungsaktivität (Freizeitnutzung) in Frühjahr/Sommer, Diversifizierung der Baumarten (v.a. bei derzeitigem Nadelbaumbestand), Nutzung von toter Biomasse zur Energieproduktion		
Zunahme der bodennahen Lufttemperatur und saisonale Veränderungen des Niederschlags	Zunahme der Schädlingsaktivität	Für die meisten Schädlinge wird bei höheren Temperaturen eine Zunahme projiziert, da viele Entwicklungsphasen temperaturabhängig sind und durch höhere Temperaturen begünstigt werden.	Forstschutzmaßnahmen, Monitoring/ Überwachung des Auftretens neuer Schädlingsarten, vermehrter Einsatz von Insektiziden, Pflanzung von Mischbeständen		
Häufigere Winterstürme	Häufigere oder stärkerer Stürme/ erhöhte Sturmwurfgefahr	Die Zusammenhänge zwischen der Temperaturerhöhung und der Sturmtätigkeit sind noch nicht eindeutig geklärt. Es wird jedoch vermutet, dass sich durch die Temperaturerhöhungen auch Veränderungen der Drucksysteme und somit auch der Windgeschwindigkeit und Sturmaktivität ergeben.	Diversifizierung der Baumarten, Pflanzung tiefwurzelnder Arten, Anpassung der Bestandsstruktur (variable Stammdichten und Baumspitzenhöhen)		